

HELM UND STRAHLROHR

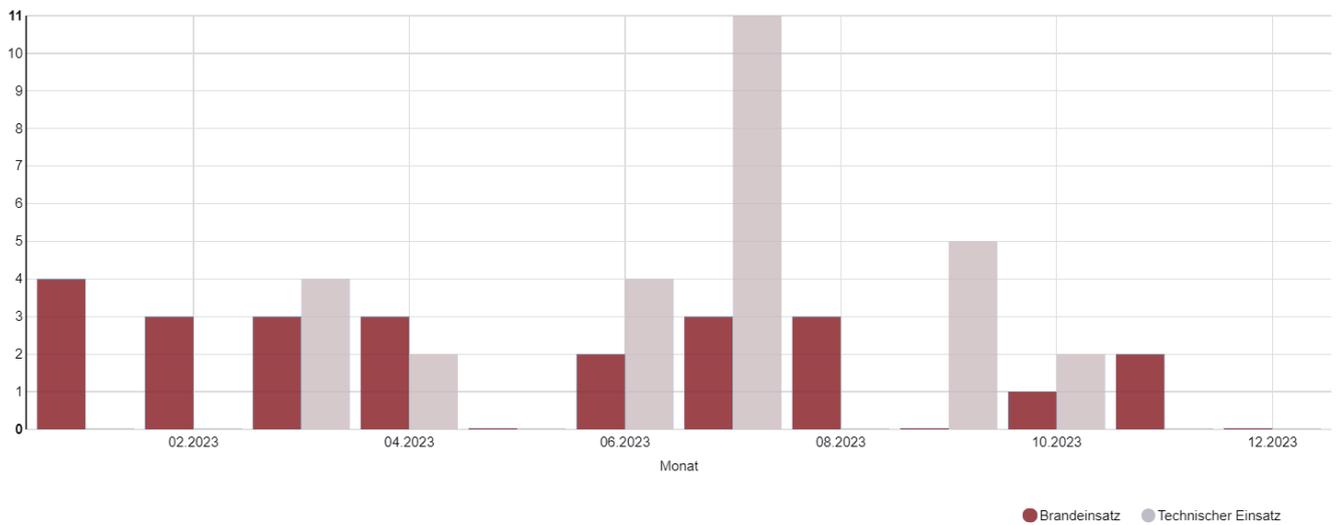
Jahresrückblick der Feuerwehr Lutzmannsburg



2023

- Neues Rüstlöschfahrzeug bereits 44-mal im Einsatz
- Hochwasser-Serie: Feuerwehr im Dauereinsatz
- Beeindruckende Abschnittsübung in Großwarasdorf
- 1. Platz bei den Bezirks-Bewerben in Kr. Geresdorf

WISSENSWERTES



EINSATZ-STATISTIK 2023 (Stand 31.12.2023)

Im Jahr 2023 wurden **3.299 ehrenamtliche Stunden** von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Lutzmannsburg für die Sicherheit der Ortsbevölkerung geleistet. Davon wurden 979 Stunden in die Aus- und Weiterbildung sowie in Übungen investiert. Zu 52 Einsätzen wurde die Feuerwehr Lutzmannsburg gerufen, wobei 337 Einsatzstunden geleistet wurden. Eine Person sowie ein Tier wurden aus Notlagen gerettet.

59 Mitglieder zählen derzeit zur Freiwilligen Feuerwehr Lutzmannsburg.

EINSATZARTEN:

B0 ... BRANDVERDACHT

B1 ... BRAND KLEINEREIGNIS
(z.B. kleiner Flurbrand)

B2 ... BRAND MITTLERES EREIGNIS mit Gefahr in Verzug (Gebäudebrand)

B3 ... BRAND GROSSEREIGNIS
(Großbrand)

T0 ... TECHNISCHES EREIGNIS ohne Gefahr in Verzug

T1 ... TECHNISCHE HILFELEISTUNG

T2 ... TECHNISCH MITTLERES EREIGNIS mit Gefahr in Verzug
(z.B. eingeklemmte Person bei Verkehrsunfall)

T3 ... TECHNISCH GROSSEREIGNIS
(z.B. Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen und eingeklemmten Personen)

G0 ... GEFÄHRLICHE STOFFE EREIGNIS ohne Gefahr in Verzug (Ölspur)

G1 ... GEFÄHRLICHE STOFFE KLEINEREIGNIS
(z.B. lecker Treibstofftank)

G2 ... GEFÄHRLICHE STOFFE MITTLERES EREIGNIS mit Gefahr in Verzug (z.B. Tankwagenunfall, Chlorgasaustritt)

G3 ... GEFÄHRLICHE STOFFE GROSSEREIGNIS (z.B. Tankwagenunfall mit Stoffaustritt, Chlorgasaustritt)

135-JAHRE FEUERWEHR LUTZMANNSBURG & SEGNUMG RÜSTLÖSCHFAHRZEUG 3000

SAVE THE DATE:

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2024
IN LUTZMANNSBURG IM PFARRSTADL





Werte Ortsbevölkerung!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns! Unser neues RLFA 3000 (Rüstlöschfahrzeug Allrad 3000) hat bereits bei vielen Einsätzen seinen Wert unter Beweis gestellt. Ob Brand- oder technische Einsätze, unser Allrounder hat für jeden Fall das richtige Gerät an Board.

Jedoch genau so wichtig wie dies moderne Gerät, ist die Ausbildung an selben, in die wir im vergangenen Jahr viele Stunden investiert haben.

Neben Einsätzen, Übungen und Schulungen hat unsere Feuerwehr, nach längerer Pause, wieder der Wettkampfgedanke gepackt. Unsere Wettkampfgruppe hat uns mit ihrem **Bezirkssieg Kategorie Bronze B** bei den Bezirkswettkämpfen in Kr. Geresdorf ein Sommermärchen beschert! Bei den Landeswettkämpfen in Eisenstadt wurde eine ebenso gute Leistung erzielt und unsere Wettkämpfer konnten sich mit Stolz das **FLA in Bronze** (Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze) an die Brust heften!

Ich gratuliere unserer Wettkampfgruppe zu den erbrachten Leistungen und bedanke mich bei allen die zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.

Mit dem Motivationsschub durch die erzielten Erfolge beim FLA, meldete sich sogleich ein Trupp unserer Feuerwehr zur ALP (Atemschutz Leistungsprüfung) an. Auch diese Prüfung konnten vier unserer Kameraden mir Bravour bestehen. Auch ihnen möchte ich hier zur erbrachten Leistung gratulieren!

Das wohl größte Projekt der letzten Jahre, um nicht zu sagen Jahrzehnte, wurde mit Beginn des Jahres in Angriff genommen. Es wurde ein Bauausschuss, bestehend

aus Vertretern der Feuerwehr sowie der Gemeinde, zur Errichtung eines neuen Feuerwehrhaus in Lutzmannsburg gegründet. Dieser nahm sofort seine Arbeit auf und nach kurzer Zeit konnte bereits ein geeignetes Grundstück ausfindig gemacht werden.

Bei einer Mitgliederversammlung (Sitzung) unserer Feuerwehr wurde das Grundstück vis á vis dem Campingplatz vorgestellt und besprochen. Bei der anschließenden Abstimmung sprachen sich die anwesenden Mitglieder für diesen Platz als Standort für das neue Feuerwehrhaus aus. Es freut mich, dass in der darauffolgenden Gemeinderatssitzung ebenfalls der oben genannte Platz beschlossen wurde! Mit diesen Beschlüssen kann unser Bauausschuss nun seine Arbeit mit vollem Elan weiterführen und ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus für unsere Feuerwehr planen.

Ich bedanke mich bei meinen KameradInnen für ihren unermüdlichen Einsatz in allen Bereichen unserer Feuerwehr!

Mein besonderer Dank gilt aber euch, der Ortsbevölkerung von Lutzmannsburg, für eure Unterstützung und Wertschätzung!

Ich wünsche uns allen ein glückliches, unfallfreies und gesundes Jahr 2024!

Manuel BORBELY, Oberbrandinspektor
Feuerwehrkommandant



Geschätzte Ortsbevölkerung! Geschätzte Leserinnen und Leser unserer Feuerwehrzeitschrift!

STEIGERUNGEN IM BEREICH DER AUSBILDUNG UND AUSRÜSTUNG

Mit dem vor einiger Zeit in unseren Heimatort überstellten neuen Einsatzfahrzeug ist ein starker Schwung durch die Feuerwehr Lutzmannsburg gegangen. Ein interessantes und zeitgemäßes Fahrzeug darf seit 22. Dezember 2022 bei uns seinen Dienst versehen und ist für die Sicherheit der gesamten Bevölkerung und unserer Gäste verfügbar. Nur wenige Tage nach der Auslieferung konnte unser neues RLFA 3000 gleich bei einem Brand eines Wirtschaftsgebäudes in Kr. Geresdorf seine technische Stärke unter Beweis stellen. Rasch und mit geübten Handgriffen wurde das neue Herzstück in unserer Wehr eingesetzt um das brennende Nebengebäude inmitten unserer Nachbarschaft zu löschen und ein Übergreifen der lodernden Flammen auf die angrenzenden Wohngebäude zu verhindern.

Ein Aufschwung an Kameradschaft und Freude ging auch durch die Feuerwehrmitglieder als nach vielen Jahren wieder eine Wettkampfgruppe bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben antrat und gleich den Bezirkssieg in der Klasse B erreichen konnte. Kurz darauf konnte bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben der Aktiven sehr erfolgreich teilgenommen und das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze errungen werden. Der Appetit weiterzumachen ist sichtlich in der Mannschaft wiedergekommen! Ein motivierter Lutzmannsburger Atemschutztrupp stellte sich der Atemschutzleistungsprüfung des Bezirkes Oberpullendorf. Auch traten vier Feuerwehrmitglieder beim Landesfunkleistungsbewerb in Eisenstadt an und bewiesen den Bewertern ihr Können. Über alle bestan-

denen Leistungsprüfungen und Leistungsbewerbe freue ich mich sehr und darf als Bezirksfeuerwehrkommandant herzlichst gratulieren!

AUSBILDUNG UND TRAINING. WISSEN UND ERFAHRUNG. KÖNNEN UND WOLLEN.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg wurde heuer auch als eine von zwölf Wehren im Bezirk als Stützpunkt für die Waldbrandbekämpfung ausgewählt, vom Land Burgenland wurde deshalb eine Grundausrüstung für die Vegetationsbrandbekämpfung übergeben. Waldgebiete gibt es in und um Lutzmannsburg genügend. Mit dieser ersten Ausrüstung muss sich unsere Wehr auf Änderungen in der Einsatztaktik einer Vegetationsbrandbekämpfung einstellen. Aufgrund der voranschreitenden Technik bereiten sich die Mitglieder ihrer Freiwilligen Feuerwehr Lutzmannsburg auf kommende Einsätze in unserer Ortschaft vor um für zukünftige Herausforderungen gerüstet zu sein. Unsere motivierten Feuerwehrmitglieder opfern viel an ihrer Freizeit, wie z.B. bei der Vorbereitung auf den Neubau eines großen Heizwerkes. Laufende Zubauten im Thermenbereich erfordern neue Schulungen und manchmal eine Abänderung der dortigen Einsatztaktik. Nicht zu vergessen ist die bereits laufende Planung eines neuen, bereits sehr notwendigen neuen Feuerwehrhauses.

Für die eigene Bevölkerung da zu sein und einen durchaus umfangreichen Beitrag zu einer funktionierenden Dorfgemeinschaft zu leisten ist für die Feuerwehr Lutzmannsburg eine Herzensangelegenheit! Helfen sie den Feuerwehrmitgliedern bei ihrer Arbeit – dem Schutz von uns allen!

Martin REIDL, Landesbranddirektor-Stellvertreter
Bezirksfeuerwehrkommandant
Landesfeuerwehrkommandanten-Stellvertreter





Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Ich freue mich, euch in diesem Vorwort von „Helm und Strahlrohr“ von unserer aufregenden Reise zu berichten, die wir in den letzten Monaten unternommen haben. Gemeinsam haben wir zahlreiche Feuerwehrhäuser besichtigt, um Inspirationen und Ideen für den Bau unseres neuen Feuerwehrhauses zu sammeln.

Es war eine interessante Zeit, in der wir die Gelegenheit hatten, die verschiedensten Ansätze und Konzepte zu studieren. Jedes dieser Feuerwehrhäuser repräsentiert das Engagement und den Einfallsreichtum ihrer Gemeinschaften. Wir haben Ideen gefunden, die nicht nur unseren Bedürfnissen gerecht werden, sondern auch unsere Identität als Feuerwehr stärker hervorheben werden.

Ein weiterer Grund zur Freude und zum Stolz ist unsere Wettkampftruppe. Die Mitglieder haben hart trainiert und ihr Bestes gegeben, und das Ergebnis spricht für sich. Die Trophäen, die sie im letzten Wettbewerb errungen haben, sind ein Beweis für ihren Einsatz und ihre Hingabe. Wir können stolz auf ihre Leistungen sein.

In den letzten Monaten konnten wir auch einen neuen Elan innerhalb unserer Feuerwehr spüren. Die Kameradinnen und Kameraden zeigen eine beispiellose Begeisterung und Energie für unsere gemeinsame Sache. Dieser frische Wind, der durch die Reihen unserer Feuerwehr geht, ist ansteckend und motivierend. Es ist auch erfreulich zu sehen, wie eng die Beziehung

zwischen unserer Feuerwehr und unserer Gemeinde ist. Unsere Feuerwehr steht fest an unserer Seite. Das gute und gemeinsame Miteinander zwischen der Feuerwehr und der Gemeinde ist eine solide Grundlage für unsere Arbeit und ein Garant für unsere erfolgreiche Zusammenarbeit.

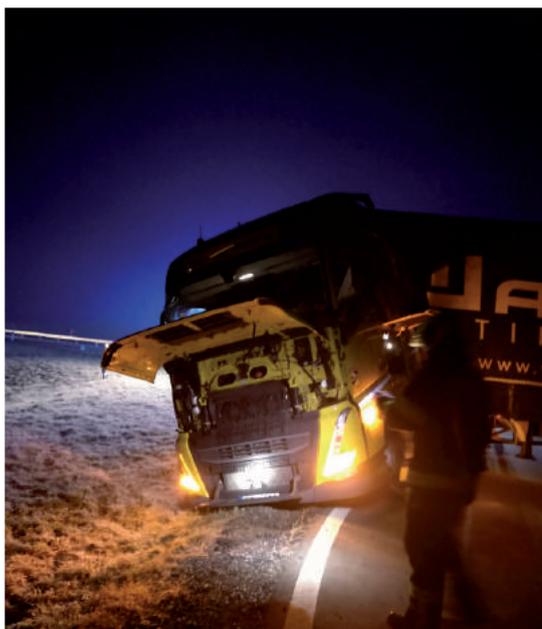
Ich möchte mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, unseren Unterstützern in der Gemeinde und allen, die an diesem Projekt beteiligt sind, herzlich bedanken. Gemeinsam werden wir unser neues Feuerwehrhaus zum Leben erwecken und unsere Gemeinschaft noch sicherer machen.

Mit feuerwehrmäßigen Grüßen,

LAbg. Roman KAINRATH
Bürgermeister

RLFA 3000 BEREITS 44 MAL IM EINSATZ

Das seit 22. Dezember 2022 in den Dienst gestellte neue Rüstlöschfahrzeug der Feuerwehr Lutzmannsburg war bis zum Jahresende 2023 bereits 44-mal im Einsatz.



LKW-Bergung Grenze Lutzmannsburg
Dezember 2022



Eine LKW-Bergung an der Grenze zu Ungarn am 29. Dezember 2022 rief die Florianijünger **erstmalig** mit dem neuen Fahrzeug zum Einsatz.



Brandalarm im Thermengebiet
Dezember 2022

Der **zweite** Alarm folgte bereits einen Tag später. Hier rückten die Frauen & Männer der Feuerwehr zu einer Brandmeldealarmierung in das Thermengebiet aus.

Der **dritte** Einsatz rief zu einem Großbrand nach Kr. Geresdorf am 3. Jänner 2023:

In Kroatisch Geresdorf ist in einer Scheune ein Feuer ausgebrochen. Neun Feuerwehren waren im Einsatz.

Der Brand wurde vom Bruder des Scheunenbesitzers entdeckt. Er konnte auch noch rechtzeitig eine in der Scheune abgestellte Zugmaschine ins Freie bringen, ehe sich das Feuer weiter ausbreitete. Das Gebäude stand beim Eintreffen der Einsatzkräfte in



OBI Bernd Schuckert & LM Elias Weber



Vollbrand. Die Flammen breiteten sich auch auf das Dach eines ehemaligen Stallgebäudes aus. Der Dachstuhl brannte ebenfalls komplett ab. Ein Übergreifen des Feuers auf das angrenzende Wohnhaus konnte verhindert werden.

Die Feuerwehren Kroatisch Geresdorf, Lutzmannsburg, Nikitsch, Kroatisch Minihof, Nebersdorf, Strebersdorf, Kleinwarasdorf, Großwarasdorf und Oberpullendorf waren mit ca. 100 Leuten im Einsatz. Verletzt wurde niemand. Das Gebäude brannte komplett ab.

FAHRZEUGBRAND BACHGASSE

Ein schnelles Eingreifen der Feuerwehr und aufmerksamer Nachbarn hat am Nachmittag des 26. Jänner 2023 einen Fahrzeugbrand in der Bachgasse entscheidend eingedämmt.

Gegen 14:30 Uhr wurde die Feuerwehr Lutzmannsburg mittels Sirenenalarm zum Einsatz gerufen. Schnellstmöglich machten sich acht Feuerwehrkameraden mit dem Kommandofahrzeug (KDOF) und dem Rüstlöschfahrzeug (RLFA) 3000 auf den Weg.

Die rasche Reaktion der Nachbarn verdient besondere Anerkennung. Sie zögerten keine Sekunde und eilten mit Feuerlöschern herbei, um die ersten Flammen zu bekämpfen. Ihr beherztes Handeln verhinderte einen Vollbrand des Fahrzeuges, bevor die Feuerwehr eintraf. Eine solche Nachbarschaftshilfe ist in diesen Situationen von unschätzbarem Wert.



HBI Ewald Weber, LM Michael Plöchl, BM Hannes Ohr & FM Stefan Toth



Die Feuerwehr führte Nachlöscharbeiten durch und konnte rasch „Brand aus“ der Landessicherheitszentrale Burgenland melden.

Glücklicherweise wurde niemand verletzt und es entstand lediglich ein Sachschaden.

STROHHAUFENBRAND HAUPTSTRASSE

Am 05. März 2023 um 11:00 Uhr brach auf der Hauptstraße in Lutzmannsburg ein Brand eines Strohhafens vor einem Wohngebäude aus, der aufgrund der schnellen Reaktion der Feuerwehr Lutzmannsburg glücklicherweise keinen größeren Schaden anrichtete.

Die Alarmierung erfolgte per Sirenen-Vorortauslösung durch einen der Feuerwehrkameraden, der zufällig mit seinem PKW vorbeikam. Die Mannschaft, bestehend aus zwölf Feuerwehrmännern rückten mit dem Kommandofahrzeug, dem Rüstlöschfahrzeug 3000 und mit Kleinlöschfahrzeug zum Einsatzort aus.

Das Ablöschen des Entstehungsbrandes erfolgte mittels des Hochdruckrohrs des RLFA 3000.

Die genaue Brandursache konnte nicht geklärt werden. Eine wichtige Rolle bei diesem Einsatz spielte auch die Wärmebildkamera, um weitere mögliche Wärmequellen in der Umgebung zu identifizieren. Dies half dabei, um sicherzustellen, dass es keine versteckten Glutnester gab, die erneut entzündet werden konnten.



LM Hans Feldinger im Einsatz



„Da ging's schnell ...“ ;) HBI Ewald Weber mit Einsatzjacke von ABI Andreas Gruber

FAHRZEUGBERGUNGEN KIRCHENWEG

Am 09. März 2023 ereigneten sich um 15:14 Uhr gleich zwei Fahrzeugbergungen am Kirchenweg im Weingebirge in Lutzmannsburg.



Glücklicherweise kam niemand zu Schaden, aber die Bergung der beiden verunfallten Fahrzeuge gestaltete sich als eine Herausforderung.

Die Feuerwehr wurde alarmiert und reagierte umgehend auf den Notruf, rückte mit dem Kommandofahrzeug und dem Rüstlöschfahrzeug 3000 sowie sechs Feuerwehrmännern zum Unfallort aus. Die Bergung der Fahrzeuge war nicht ganz unkompliziert, da sie sich in ungünstiger Lage und Position verkeilten. Mit professionellem Equipment und großer Sorgfalt gelang es, die beiden verunfallten

Fahrzeuge sicher zu bergen und von der Straße zu entfernen.

Die gute Nachricht war, dass sich bei dem Unfall niemand verletzte. Die genaue Ursachenermittlung ist Zuständigkeit der Polizei und der Versicherungen, dennoch zeigte dieser Vorfall, wie wichtig es ist, in solchen Situationen auf die kompetente Unterstützung der Feuerwehr zählen zu können.

WASSERVERSORGUNG BEI WOHNGBÄUDE

Während der Mitgliederversammlung am Abend des 24. März 2023 kam ein dringender Notruf bei einem unserer Feuerwehrkameraden an.

Ein Wohngebäude in Lutzmannsburg hatte aufgrund der anhaltenden Trockenheit massive Probleme mit der Hauswasserversorgung. Die Feuerwehr wurde zur Unterstützung angefordert.

Die Lage war ernst, da der Hausbrunnen des betroffenen Wohngebäudes aufgrund der anhaltenden Trockenheit keine ausreichende Wasserversorgung mehr gewährleisten konnte. Die Bewohner wandten sich an die Feuerwehr, um dringend benötigtes Wasser bereitzustellen.

Mit dem Rüstlöschfahrzeug 3000 wurde ein 500-Liter-Wassertank mit Trinkwasser befüllt.

Doch damit nicht genug: Die Feuerwehr übergab den Bewohnern des betroffenen Hauses mehrere Pakete mit Mineralwasser. Der Vorfall zeigte erneut, wie wichtig die Feuerwehr ist, nicht nur bei der Bekämpfung von Bränden, sondern auch in Notsituationen, in denen schnelle Hilfe und Unterstützung erforderlich sind.



HBI Ewald Weber



LM Matthias Weber



LM Matthias Weber, HBI Ewald Weber & LM Philipp Weber



„Ein Dank gilt der gesamten Ortsbevölkerung für das große Engagement!“

FLURREINIGUNG

Bei der jährlichen Flurreinigung half die Feuerwehr mit 9 Mann mit und stellten das Kommandofahrzeug und Kleinlöschfahrzeug mit Anhänger zur Verfügung. Ein Dank gilt hier der gesamten Ortsbevölkerung für das große Engagement an dieser wichtigen Tätigkeit in unserer Gemeinde!

KATZE IN DACHRINNE

Ein stiller Alarm, aber dennoch ein Einsatz, der für viele Herzen große Bedeutung hatte, wurde am 1. April 2023 gegen 19:15 Uhr ausgelöst.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg wurde zu einem ungewöhnlichen Rettungseinsatz gerufen, bei dem eine Katze in einer Dachrinne eines Wohngebäudes auf der Hauptstraße feststeckte.

Die Katze hatte sich in einer ausweglosen Situation befunden. Die besorgten Bewohner des Hauses reagierten schnell und alarmierten die Feuerwehr.

Mit dem Rüstlöschfahrzeug 3000 und einer Mannschaft von sieben Feuerwehrmännern kamen die Helfer am Einsatzort an. Mittels einer Steckleiter konnte die ängstliche Katze aus der Dachrinne befreit werden.





FAHRZEUGBERGUNG MINIHOFERWEG

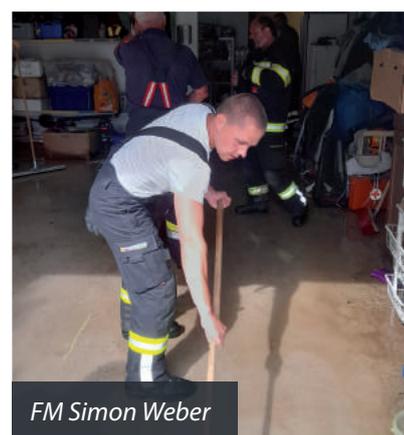
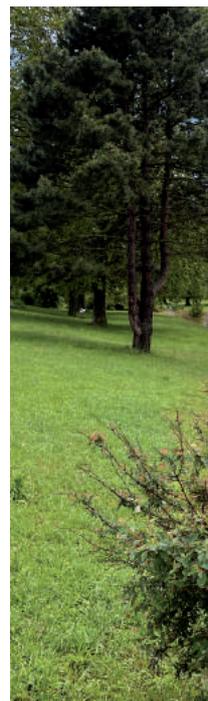
Was als routinemäßige Atemschutzübung begann, verwandelte sich am Sonntag, dem 16. April 2023, in einen unerwarteten Einsatz für die Feuerwehr Lutzmannsburg.

Während der gemeinsamen Übung mit der Feuerwehr Frankenau im Feuerwehrhaus Lutzmannsburg kam es zu einem technischen Einsatz. Ein Fahrzeug rutsche am Minihofersweg in den Graben und musste mittels der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges geborgen werden.

Trotz der unerwarteten Unterbrechung der Atemschutzübung zeigten die Feuerwehren Lutzmannsburg & Frankenau ihre Professionalität und Effizienz im Umgang mit solchen Situationen.

Insgesamt 13 Feuerwehrmänner waren im Einsatz, um das Fahrzeug zu bergen und sicherzustellen, dass niemand verletzt wurde.





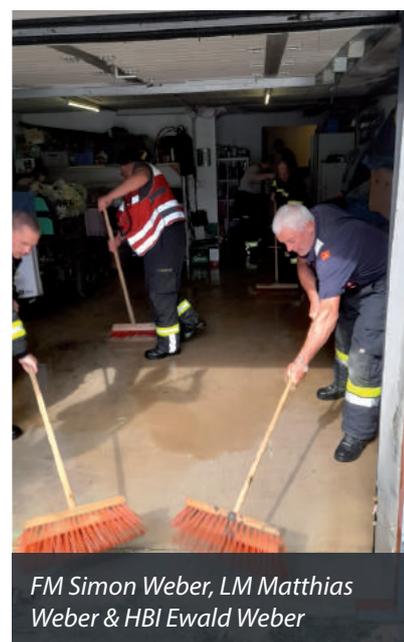
FM Simon Weber

HOCHWASSER KR. GERESDORF

Am 8. Juni 2023 leisteten die Feuerwehrkameraden aus Lutzmannsburg schnelle und entscheidende Hilfe in Kroatisch Geresdorf, als diese von einem Hochwasser heimgesucht wurden.

Im Kroatischen Geresdorf hatte das Hochwasser mehrere Keller überflutet und eine Schlammschicht hinterlassen. Da immer mehr Einsatzadressen in Kr. Geresdorf gemeldet wurden, wurde die Feuerwehr Lutzmannsburg nachalarmiert.

Mit dem Kleinlöschfahrzeug und dem Rüstlöschfahrzeug rückten 13 Kameraden zur Unterstützung aus. Ihre Aufgabe war es, die überfluteten Keller von Schlamm und Wasser zu befreien.



FM Simon Weber, LM Matthias Weber & HBI Ewald Weber





FEUERWEHR IM DAUEREINSATZ: UNWETTERSERIE HÄLT DAS TEAM AUF TRAB

Im Juli 2023 mussten innerhalb von zwei Tagen acht Einsätze bewältigt werden.



LM Elias Weber beim Einsatz im Vorgarten der Pension Apfelhof



LM Elias Weber & OBI Bernd Schuckert

Die Feuerwehr Lutzmannsburg stand in diesen Tagen vor einer wahren Herausforderung, als eine Unwetterserie über die Region hinwegfegte. Innerhalb von nur 48 Stunden wurden die ortsansässigen Feuerwehrleute zu acht Einsätzen gerufen, um Auspumparbeiten durchzuführen und umgestürzte Bäume von Straßen zu entfernen. Zusätzlich zu diesen hektischen Stunden wurde das Team auch mit einem Brandmeldealarm im renommierten Thermengebiet Lutzmannsburg konfrontiert.

Trotz der enormen Belastung bewiesen die Einsatzkräfte der Feuerwehr Lutzmannsburg hohe Einsatzbereitschaft und Entschlossenheit, die Gemeinde in Zeiten der Not zu schützen.

Die Unwetter, die über die Region gezogen sind, sorgten für erhebliche Schäden und Verkehrsbehinderungen. Zahlreiche Straßen waren von umgestürzten Bäumen blockiert und Wasser drang in Wohnhäuser und Keller ein.



*HBI Ewald Weber & FM Stefan Toth:
Einsatz „Baum blockierte Thermenstraße“*

In solch kritischen Situationen sind die Feuerwehrleute die erste Anlaufstelle, um Hilfe zu leisten und die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg war mit allen drei Fahrzeugen in diesen Tagen im Dauereinsatz. Mit Professionalität und Geschick bewältigten sie die schwierigen Bedingungen und sorgten dafür, dass die Gemeinde so schnell wie möglich wieder zur Normalität zurückkehren konnte.

Als wäre das noch nicht genug, wurde die Feuerwehr Lutzmannsburg zu den Unwettereinsätzen mit einem Brandmeldealarm im Thermengebiet Lutzmannsburg alarmiert. Der Alarm löste eine sofortige Reaktion aus, da die Sicherheit der Besucher und Mitarbeiter oberste Priorität hatte. Das Team eilte zum Ort des Geschehens, um die Lage zu überprüfen und sicherzustellen, dass keine Gefahr für die Gäste bestand.

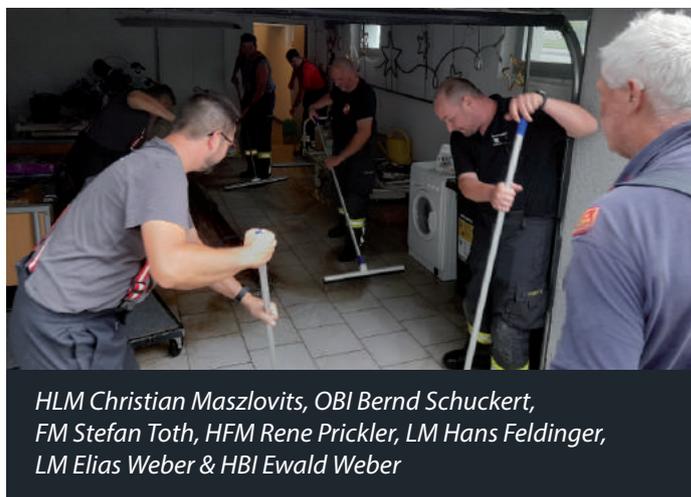


Einsatz im Keller des Gemeindeamtes: HLM Christian Maszlovits, HLM Hubert Magedler & HBI Ewald Weber

Glücklicherweise handelte es sich bei dem Alarm um einen Täuschungsalarm, ausgelöst durch Wasserdampf. Die schnelle Reaktion der Feuerwehr zeigte erneut ihre professionelle Herangehensweise bei Notfällen.



Baum blockierte Thermenstraße



HLM Christian Maszlovits, OBI Bernd Schuckert, FM Stefan Toth, HFM Rene Prickler, LM Hans Feldinger, LM Elias Weber & HBI Ewald Weber

„Unsere Mannschaft ist hoch motiviert und gut ausgebildet, um in Notlagen effektiv zu handeln“, so Feuerwehrkommandant OBI Manuel Borbely.

Die Frauen und Männer der Feuerwehr Lutzmannsburg verdienen unseren tiefsten Dank und unsere Anerkennung für ihren Einsatz in den Sommermonaten.

PKW BERGUNG MINIHOFFERWEG

Am 30. September 2023 kam es zu einer weiteren Fahrzeugbergung am Minihoferweg, als ein PKW von der Straße abkam und in einem Feld steckenblieb. Die Feuerwehr Lutzmannsburg rückte aus, um das Fahrzeug sicher zu bergen.



Die örtliche Polizei wurde verständigt, und die Feuerwehr Lutzmannsburg wurde zur Unterstützung gerufen.

Die Feuerwehr rückte mit 14 Kameraden und allen Fahrzeugen aus. Die Bergung des PKW erwies sich als anspruchsvoll.

Die Feuerwehrleute setzten verschiedene Ausrüstungsgegenstände ein, darunter die Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges.

Mehrere Endlosschlingen, Schäkel, den Hebekissen-Satz und Schalttafeln wurden benötigt, um das Fahrzeug sicher aus dem Feld zu ziehen.



ATS-ÜBUNG MIT FW FRANKENAU

Am 16. April 2023 fand eine Atemschutzübung gemeinsam mit der Feuerwehr Frankenau statt. Währenddessen wurde die Feuerwehr zu einem technischen Einsatz alarmiert.



Gemeinsame Atemschutzübung mit FW Frankenau wurde durch technischen Einsatz unterbrochen (siehe Seite 13).

Komm zur

**FEUERWEHR
Lutzmannsburg!**

**DEINE Gemeinde braucht
DICH!!!**

Kontakt

Feuerwehrkommandant: Manuel BORBELY
Tel.: 0664 143 74 82
E-Mail: ff-lutzmannsburg@gmx.at



SCHULUNG PHOTOVOLTAIK-ANLAGE: SONNENTHERME UND HOTEL KURZ

Am 7. April 2023 fand eine wichtige Schulung in der Sonnentherme Lutzmannsburg und im Thermenhotel Kurz statt.

Das Thema der Schulung war „Photovoltaikanlagen, ihre Gefahren und der Einsatz der Feuerwehr.“ Sieben Mitglieder der Feuerwehr waren anwesend, um ihr Wissen in diesem entscheidenden Bereich zu erweitern.

Photovoltaikanlagen sind heutzutage weit verbreitet und tragen zur nachhaltigen Energieerzeugung bei. Dennoch sind sie nicht ohne Risiken, insbesondere im Fall von Feuer oder anderen Notfällen. Die Schulung wurde organisiert, um die Feuerwehrleute auf die spezifischen Gefahren im Zusammenhang mit Photovoltaikanlagen aufmerksam zu machen und ihnen das Wissen zu vermitteln, wie sie in solchen Situationen sicher und effizient handeln können.

Die Schulung fand bei der neu gebauten Photovoltaikanlage am Parkplatz und am Dach der Sonnentherme und im Hotel Kurz statt, was einen praxisnahen Rahmen für das Lernen bot. Die Teilnehmer erhielten Einblicke in die verschiedenen Arten von Photovoltaikanlagen, deren Aufbau und Funktionsweise sowie die damit verbundenen Gefahren im Notfall. Die Schulung konzentrierte sich auch auf die Sicherheitsmaßnahmen und das Vorgehen der Feuerwehr bei Bränden in der Nähe von Photovoltaikanlagen. Die Feuerwehrmänner lernten, wie sie die Anlagen abschalten, kühlen und bei Bedarf deaktivieren können,



ABI Andreas Gruber & LM Philipp Weber



um die Sicherheit bei Feuerwehreinsätzen zu gewährleisten. Das Wissen, das bei dieser Schulung vermittelt wurde, ist von Bedeutung, da Photovoltaikanlagen immer mehr in Wohngebieten und Gewerbegebieten installiert werden.

SCHULUNG AM NEUEM RÜSTLÖSCHFAHRZEUG 3000

Am 23. Juli 2023 führte die Feuerwehr Lutzmannsburg eine wichtige Schulung am neuen Rüstlöschfahrzeug 3000 durch.

Mit 15 aktiven Teilnehmern aus den eigenen Reihen wurde ein Training durchgeführt, um die Handhabung der Geräte des neuen Fahrzeuges in Theorie und Praxis zu erlernen.

Das neu angeschaffte Rüstlöschfahrzeug 3000 erweitert die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr und stellt eine wichtige Bereicherung für die örtliche Feuerwehrausrüstung dar. Um sicherzustellen, dass die Feuerwehrleute effizient und effektiv mit den Geräten des



Fahrzeuges umgehen können, wurde eine umfassende Schulung durchgeführt.

Die Schulung fand mit 15 engagierten Mitgliedern der Feuerwehr statt, die alle motiviert daran arbeiteten, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zu erweitern. In der Schulung wurden sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Anwendungen vermittelt. Zu den geschulten Geräten gehörten unsere neuen Rangierroller, der Hebekissen-Satz, die Sichtschutzwand und die LKW-Rettungsplattform.

Den Teilnehmern wurden wertvolle Kenntnisse über die Einsatzmöglichkeiten und die richtige Handhabung dieser Ausrüstungsgegenstände vermittelt. Diese Schulung stellt sicher, dass die Feuerwehr von Lutzmannsburg bestmöglich auf künftige Einsätze vorbereitet ist und ihre Aufgaben in der Gemeinde erfüllen kann.



INSPIZIERUNG 2023

Ein Fixpunkt im Arbeitsjahr der Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg ist die jährlich gesetzlich vorgeschriebene Inspizierung.



Dieses Jahr inspizierte 1. Bezirksfeuerwehrkommandanten-Stellvertreter BR Kurt Kappel vom Bezirksfeuerwehrkommando Oberpullendorf die Stützpunktfeuerwehr.

Im Zuge einer Feuerwehr-Inspektion werden nicht nur die Gerätschaften und die Ausrüstung der Feuerwehr unter die Lupe genommen, sondern auch die Mitglieder. Der Ausbildungsstand, die persönliche Schutzausrüstung und natürlich

auch der Kommandostab, der für die Führung der Feuerwehr verantwortlich ist, wurden überprüft.

Nach der Meldung an den Inspizierenden wurden folgende Feuerwehrmitglieder aus Lutzmannsburg für ihren jahrelangen Dienst an der Gesellschaft, sozusagen für die „Beste Sache der Welt“ ausgezeichnet:



AUSZEICHNUNGEN:

OBI Manuel BORBELY
Land BGD Ehrenmedaille für 25-jährige Tätigkeit

LM Hans-Christian FELDINGER
Land BGD Ehrenmedaille für 25-jährige Tätigkeit

HBM Markus MASZLOVITS
Verdienstzeichen des Bgld. LfV in Silber

BEFÖRDERUNGEN:

Elias WEBER
Löschmeister

Philipp WEBER
Löschmeister

Hannes OHR
Oberbrandmeister



Anschließend galt es bei einer Brandeinsatzübung in der Volksschule und beim Kindergarten in Lutzmannsburg das Können der Einsatzmannschaft unter Beweis zu stellen.

AUSGANGSSITUATION:

Durch unbekannte Ursache kam es zu einem Brand im Turnsaal der Volksschule.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg rückte mit 20 Mann und drei Fahrzeugen aus. Während dem Eintreffen der Feuerwehr, wurden durch das Lehrpersonal die Volksschüler und die Kindergartenkinder evakuiert.

Einsatzleiter OBI Manuel Borbely teilte nach der Erkundung der Lage die einzelnen Gruppen und Trupps zur Brandbekämpfung ein.

Mit dem neuen Rüstlöschfahrzeug 3000 wurde ein Außenangriff mit zwei C-Rohren aufgebaut. Der Atemschutztrupp drang zeitgleich mit einer Löschleitung in das Innere der Volksschule ein und suchte den Schadensbereich auf vermisste Personen ab.

Das Kleinlöschfahrzeug baute zwischenzeitlich eine Zubringleitung vom Hydrantennetz auf, um die Wasserversorgung für das Rüstlöschfahrzeug 3000 sicherzustellen.



LBDS Martin Reidl & FM Harald Toth



LM Philipp Weber, LM Hans Feldinger,
FM Simon Weber & FM Stefan Toth

Noch bevor der Brand zur Gänze gelöscht werden konnte, wurde durch den Atemschutztrupp eine Person im Kellerbereich der Volksschule aufgefunden und ins Freie gebracht.

Bei der anschließenden Abschlussbesprechung wurde der Feuerwehr sozusagen ein Zeugnis ausgestellt. 1. Bezirksfeuerwehrkommandanten-Stellvertreter BR Kurt Kappel war mit der Motivation und der Einsatzübung der Feuerwehr Lutzmannsburg sehr zufrieden und sprach der Mannschaft und dem Führungsteam ein Lob aus.





ERFOLGREICHE ABSCHNITTSÜBUNG IN GROSSWARASDORF

Am Freitag, 29. September 2023 fand am Abend in Großwarasdorf eine beeindruckende Abschnittsübung der Feuerwehren des Abschnittes VII statt.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg rückte mit dem Rüstlöschfahrzeug und dem Kleinlöschfahrzeug sowie einer Mannschaft von zwölf Feuerwehrkameraden zu dieser äußerst gut vorbereiteten Übung aus.

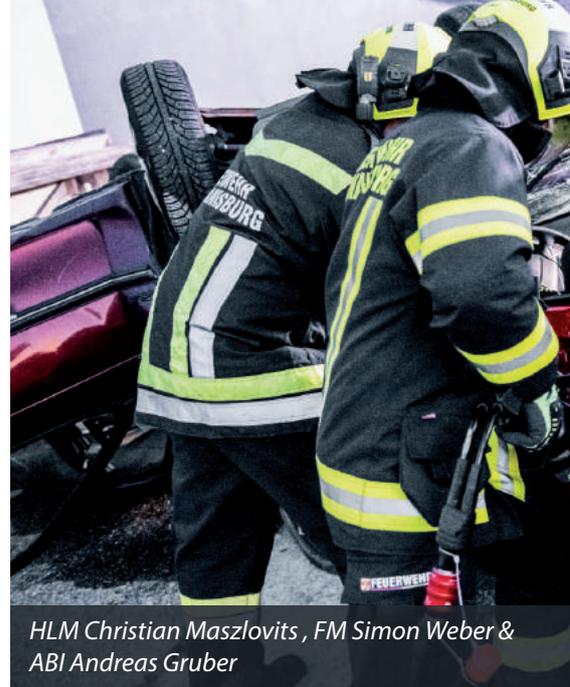
Die Aufgaben vor Ort waren äußerst anspruchsvoll und forderten das Können und die Zusammenarbeit der Feuerwehrleute in vielerlei Hinsicht heraus. Eine der gestellten Aufgaben war die Abarbeitung eines Verkehrsunfalls mit zwei beteiligten Fahrzeugen und gleich vier verletzten Personen, drei davon eingeklemmt. Eine dieser Personen befand sich sogar unter einem der Fahrzeuge – eine Herausforderung, die höchste Präzision und Schnelligkeit erforderte.

Ein weiterer Schwerpunkt der Übung lag auf der Bekämpfung eines Brandes in einem Wirtschaftsgebäude. Hier kam schwerer Atemschutz zum Einsatz, um die Flammen effektiv zu löschen und die Sicherheit der Umgebung zu gewährleisten.





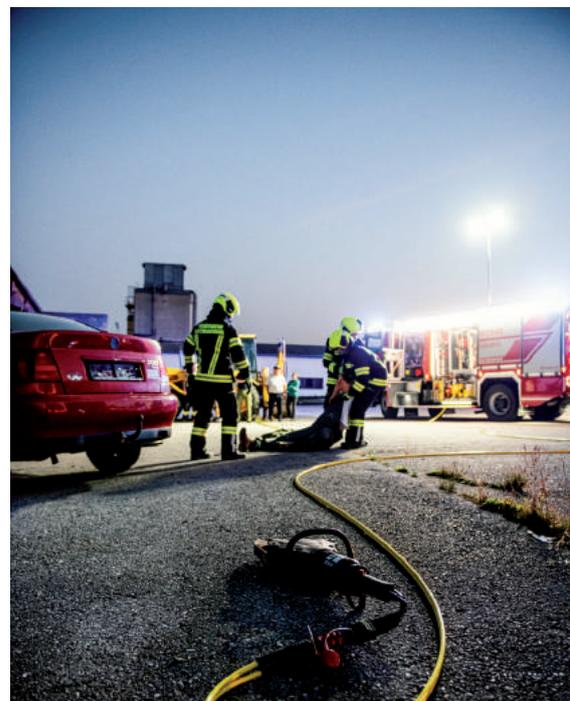
FM Simon Weber, HLM Christian Maszlovits & LM Elias Weber



HLM Christian Maszlovits, FM Simon Weber & ABI Andreas Gruber



FM Simon Weber



LM Matthias Weber, ABI Andreas Gruber, HLM Christian Maszlovits, LM Elias Weber, FM Jürgen Gross & FM Simon Weber



FM Jürgen Gross & ABI Andreas Gruber

Nicht nur Brände in einem Gebäude, sondern auch auf Rädern wurden simuliert. Ein Fahrzeugbrand erforderte die rasche Reaktion der Feuerwehrkameraden aus Lutzmannsburg, um das Feuer zu löschen und Schlimmeres zu verhindern.

Eine besonders spannende Herausforderung bestand in einer Suchaktion, bei der eine Drohne des Drohnenstützpunktes Pinkafeld zur Unterstützung eingesetzt wurde. Die hochmoderne Technologie half den Einsatzkräften, schnell und effizient nach vermissten Personen zu suchen und ihre Position zu ermitteln.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg bewies bei dieser Abschnittsübung nicht nur ihre professionelle Herangehensweise, sondern auch ihre Fähigkeit zur Koordination und Zusammenarbeit in extremen Situationen.

Diese Abschnittsübung war nicht nur eine Gelegenheit für die Feuerwehr, ihre Fähigkeiten zu trainieren, sondern auch ein beeindruckendes Schauspiel für die Zuschauer vor Ort.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg hat erneut gezeigt, dass sie im Ernstfall auf sie zählen können.

Wir danken der Feuerwehr Großwarasdorf für diese großartige Übung und deren Vorbereitungen, sowie allen anwesenden Einsatzkräften der Feuerwehr und des Roten Kreuzes.



FM Simon Weber

KHD ÜBUNG & ÜBERGABE VON VBB-GERÄTSCHAFTEN AN DIE FEUERWEHR LUTZMANNSBURG

Im Feuerwehrhaus Oberpullendorf fand am Samstag, 15. Juli 2023 eine Einschulungs-Veranstaltung statt, bei der die Feuerwehr Lutzmannsburg mit neuen Gerätschaften für die Brandbekämpfung von Vegetationsbränden ausgestattet wurde.

Die Übergabe der VBB-Geräte (Geräte für die Brandbekämpfung von Vegetationsbränden) war Teil einer „Train the Trainer“ Veranstaltung, die von der Landesfeuerweherschule und dem Bezirksfeuerwehrkommando Oberpullendorf organisiert wurde. Mit der großzügigen Unterstützung des Landes Burgenland im Rahmen des neuen KHD-Konzeptes (Katastrophenhilfsdienst-Konzeptes) erhielten die Stützpunktfeuerwehren die brandneuen VBB-Brandbekämpfungswerkzeuge kostenlos. Dies war ein wichtiger Schritt, um die Effizienz und Wirksamkeit der Feuerwehren bei der Bewältigung von Vegetationsbränden, wie Waldbränden und Flurbränden, zu steigern.

Die Veranstaltung in Oberpullendorf zielte darauf ab, alle neuen VBB-Stützpunktfeuerwehren gezielt auf die Nutzung und den Einsatz neuer Gerätschaften vorzubereiten. Vertreter der Feuerwehr Lutzmannsburg waren begeistert von der Möglichkeit, an dieser „Train the Trainer“ Veranstaltung teilzunehmen, da sie dadurch in der Lage sein werden, ihr erworbenes Wissen an ihre Kameraden weiterzugeben.

Während der Übergabe und Einschulung erhielten die Feuerwehrmitglieder aus Lutzmannsburg eine gründliche Einweisung in die Handhabung der VBB-Geräte. Dazu gehören unter anderem spezielle Löschschläu-



OBI Manuel Borbely, FM Stefan Toth, HBI Ewald Weber & ABI Andreas Gruber

che, Verteiler und Strahlrohre, die für die Bekämpfung von Vegetationsbränden entwickelt wurden. Durch die professionelle Schulung konnten die Feuerwehrleute ihre Kenntnisse und Fähigkeiten erweitern, um effektiver auf solche Brände reagieren zu können.

Die Übergabe der Gerätschaften an die Feuerwehr Lutzmannsburg markiert einen wichtigen Meilenstein für die Sicherheit der Gemeinde und der umliegenden Region. Mit den modernen VBB-Brandbekämpfungswerkzeugen sind die Feuerwehrfrauen & -Männer in der Lage, Vegetationsbrände schneller und effizienter einzudämmen, was letztlich Leben und Eigentum schützt. Feuerwehrkommandant OBI Manuel Borbely äußerte sich erfreut über die großzügige Unterstützung des Landes Burgenland und bedankte sich bei





KHD-Übung in Lockenhaus



OBI Manuel Borbely & FM Stefan Toth



HBI Ewald Weber



BR Kurt Kappel erklärt Taktik im VBB-Einsatz

der Landesfeuerwehrschule und dem Bezirksfeuerwehrkommando Oberpullendorf für die Organisation der Schulungsveranstaltung. Er betonte die Bedeutung der ständigen Weiterbildung der Feuerwehrleute und die Notwendigkeit, immer auf dem neuesten Stand der Technik zu bleiben, um effektiv auf Notfälle reagieren zu können.

Die neuen VBB-Geräte sind ein Symbol für den Fortschritt im Katastrophenschutz und zeigen die Entschlossenheit des Landes Burgenland, die Feuerwehren mit den besten Ressourcen auszustatten, um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.

Zum ersten Mal wurden die neuen Gerätschaften bei der KHD-Übung im Raum Lockenhaus am Samstag,

7. Oktober 2023 ausprobiert. Die Erkenntnisse des Erlernten konnten dabei gefestigt und neue Vorgehensweisen wurden ausprobiert.

Das Bezirksfeuerwehrkommando Oberpullendorf verfügt über 8 VBB sowie 4 VBB-Ergänzungseinheiten, mit welchen im Bereich der Burg Lockenhaus eine gemeinsame große Übung durchgeführt wurde.

Als Ausgangspunkt der Vegetationsbrandeinsatzübung wurde ein Waldstück im Bereich der Burg Lockenhaus, in Richtung des Geschriebensteins, ein steiles, waldreiches Gebiet, festgelegt.

Zur Unterstützung der Vegetationsbrandeinheiten wurden ebenso die beiden KHD-Löschzüge der KHD-Bereitschaft des Bezirkes Oberpullendorf miteingebunden.



TECHNISCHE FEUERWEHRÜBUNG UNTER WINTERLICHEN BEDINGUNGEN

Am Samstag, 25. November 2023 führte die Feuerwehr Lutzmannsburg eine anspruchsvolle technische Übung unter winterlichen Bedingungen durch. Der Einsatz simulierte einen Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person am Minihoferweg Richtung Fischteich.



OBM Hannes Ohr, LM Philipp Weber, LM Elias Weber & ABI Andreas Gruber



HLM Robert Rosner

Die Feuerwehr rückte mit einem Kommandofahrzeug (KDOF), dem Rüstlöschfahrzeug (RLFA 3000) und dem Kleinlöschfahrzeug (KLF) aus. Der Unfallort, ein Zusammenstoß zwischen einem Traktor und einem PKW, verschaffte den Einsatzkräften eine Vielzahl von Herausforderungen. Der Traktorfahrer war abgänglich und hatte die Unfallstelle verlassen, wodurch nur ein Zeuge vor Ort war, der zufällig an der Unfallstelle vorbeikam.

Das verunfallte Fahrzeug, welches im Graben auf der Seite lag, musste zunächst stabilisiert werden. Hier kam das neue „Stab-Fast-System“ des RLFA 3000 sowie Hebekissen zum Einsatz. Nach erfolgreicher Stabilisierung konnte die Heckklappe des Fahrzeuges mittels hydraulischem Rettungsgerät geöffnet werden, um einen Zugang für die Feuerwehr und den Rettungsdienst zu schaffen.

Die Rettungsaktion gestaltete sich äußerst kompliziert, da die hintere Sitzbank des PKW herausgeschnitten werden musste, um zur verletzten Person vorzudrin-



gen. Nach intensiven drei Stunden konnte die Übung schließlich erfolgreich abgeschlossen werden. Die 15 Mitglieder der Feuerwehr nutzten die Gelegenheit und verbunden die Übung mit einer Schulung am neuen „Stab-Fast-System“. Dieses System ist für die Stabilisierung von verunfallten Fahrzeugen bestens geeignet und ist in wenigen Minuten aufgebaut und einsatzbereit.



WETTKAMPFGRUPPE LUTZMANNSBURG: GROSSER ERFOLG BEI DEN BEZIRKSFEUERWEHRWETTKÄMPFEN!

Am Samstag, den 17. Juni 2023, fand der mit Spannung erwartete Bewerb in Kroatisch Geresdorf statt, bei dem die Wettkampfgruppe Lutzmannsburg in der Bronze-Kategorie antrat. Mit einer herausragenden Leistung und unter Berücksichtigung der Alterspunkte konnte sich das Team den ersten Platz sichern.

Der Erfolg kam nicht von ungefähr. Die Wettkampfgruppe Lutzmannsburg hatte sich intensiv auf diesen wichtigen Wettbewerb vorbereitet. Monatelange harte Trainings und eine disziplinierte Herangehensweise waren der Schlüssel zu ihrer herausragenden Leistung. Das Team zeigte eine beeindruckende Koordination, Präzision und Einsatzbereitschaft, die sie verdientermaßen an die Spitze brachte.

Besonders bemerkenswert ist, dass es sich um die erste Bewerbsteilnahme der Wettkampfgruppe mit der neuen Mannschaft und den neuen Mitgliedern handelte. Dieser Erfolg ist somit ein bedeutender Meilenstein in der Geschichte der Feuerwehr Lutzmannsburg. Die Neuzugänge haben sich nahtlos in das Team integriert und bewiesen, dass sie das Potenzial haben, Großes zu erreichen.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg ist überaus stolz auf ihre Wettkampfgruppe und gratuliert ihnen zu diesem außergewöhnlichen Erfolg. Es ist ein Beweis für den hohen Einsatz, das Engagement und den Teamgeist der Mitglieder. Ihr Erfolg ist auch ein Grund zur Freude für die gesamte Gemeinde, die ihre Feuerwehr stets unterstützt.



Dieser Sieg bei den Bezirksfeuerwehrwettkämpfen war nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine Bestätigung für die kontinuierliche Weiterentwicklung und den Erfolg der Feuerwehr Lutzmannsburg.

Die Wettkampfgruppe erzielte beim Landesfeuerbewerb in Eisenstadt am 1. Juli 2023 einen sehr guten 10. Platz in der „Kategorie B“ Bronze. Die Feuerwehr Lutzmannsburg ist stolz auf ihre engagierten Mitglieder und gratuliert zu den neu erworbenen Bewerbungsabzeichen.



Verleihung des Bewerbungsabzeichens in Bronze: FM Simon Weber, LM Elias Weber, LM Philipp Weber & LM Matthias Weber



Die Feuerwehr freut sich auf weitere spannende Wettbewerbe und ist zuversichtlich, dass die Wettkampfgruppe auch in Zukunft große Erfolge feiern wird.

Der 1. Platz bei den Bezirksfeuerwehrwettkämpfen ist ein Beweis dafür, dass sie auf dem richtigen Weg sind.

Herzlichen Glückwunsch an die Wettkampfgruppe Lutzmannsburg zu diesem herausragenden Erfolg!

TOLLER ERFOLG BEI ATEMSCHUTZLEISTUNGSPRÜFUNG!

Bei der diesjährigen Atemschutzleistungsprüfung (ALP) in Markt St. Martin am Samstag, 23. September 2023 zeigte der Atemschutztrupp Lutzmannsburg eine beeindruckende Leistung.



HLM Christian Maszlovits, LM Elias Weber, LM Hans Feldinger & LM Michael Plöchl



Der Atemschutztrupp, bestehend aus Hauptlöschmeister Christian Maszlovits, Löschmeister Hans Feldinger, Löschmeister Elias Weber und Löschmeister Michael Plöchl, absolvierten die Prüfung mit Bravour.

Die Herausforderungen der Atemschutzleistungsprüfung sind vielfältig und die Kameraden aus Lutzmannsburg meisterten sie souverän. Besonders beim Löschangriff, der Station „Masken zerlegen und zusammenbauen“ und das Beantworten der Prüfungsfragen überzeugten sie mit ihrer Fachkompetenz und Teamarbeit.

Das Feuerwehrkommando darf den Teilnehmern zu diesem Erfolg herzlichst gratulieren!

Diese Leistung zeigt einmal mehr, dass die Feuerwehr Lutzmannsburg bestens für den Ernstfall gerüstet ist und sich stets auf ihre engagierten Mitglieder verlassen kann.





ERFOLGREICHE PRÜFUNG: FUNKLEISTUNGSABZEICHEN IN BRONZE BESTANDEN!

Am Freitag, 17. November 2023 legten vier Mitglieder der Feuerwehr Lutzmannsburg erfolgreich die Prüfung für das Funkleistungsabzeichen in Bronze ab.

Die erworbenen Fähigkeiten stellen einen wichtigen Schritt in der Weiterbildung der Einsatzkräfte dar.

LM Matthias Weber, LM Elias Weber, HLM Christian Maszlovits und OBI Manuel Borbely stellten sich den Herausforderungen des FULA Bronze 2023.

Die Prüfung, die in der Landesfeuerwehrschule in Eisenstadt burgenlandweit durchgeführt wurde, umfasst Kenntnisse im Umgang mit den Funkgeräten der Feuerwehr und der Kommunikation unter Einsatzbedingungen. Die Prüfung wurde von allen Teilnehmern mit Erfolg gemeistert.

Die Mitglieder der Feuerwehr Lutzmannsburg haben somit nicht nur ihre technischen Fertigkeiten, sondern auch ihre Teamarbeit und ihre Fähigkeit zur klaren Kommunikation unter Beweis gestellt.

Das Funkleistungsabzeichen in Bronze ist nicht nur eine persönliche Auszeichnung für die Feuerwehrmitglieder, sondern auch ein Zeichen für die Qualität der Ausbildung und die Einsatzbereitschaft. Diese Qualifikation ermöglicht es im Ernstfall effizient und koordiniert zu handeln, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

Wir gratulieren herzlichst zu dem
großartigen Erfolg!



*Verleihung des Prüfungsabzeichens FULA Bronze:
LM Matthias Weber, LM Elias Weber, HLM Christian Maszlovits
& OBI Manuel Borbely*



FAHNENTRUPP BEIM FESTAKT 100 JAHRE LANDESFEUERWEHRVERBAND BURGENLAND

Am 11. März 2023 zog ein Ehrenzug der Feuerwehren aus dem gesamten Burgenland in die Messehallen der „Signal 112“, der burgenländischen Feuerwehrmesse.



Als Zeichen der Wertschätzung und Gastfreundschaft zum 100-Jahrjubiläum des Landesfeuerwehrverbandes Burgenland, nahm die Feuerwehr Lutzmannsburg mit einem Fahnentrupp an dieser Festveranstaltung teil.



OBI Bernd Schuckert, LM Michael Plöchl & LM Elias Weber

Der Fahnentrupp Lutzmannsburg unterstützte das Jubiläum sehr gerne.

Mit dabei waren Kommandant OBI Manuel Borbely, LM Michael Plöchl, LM Elias Weber & OBI Bernd Schuckert.



STADL-FEST 2023

Bei strahlendem Maiwetter lud die Feuerwehr Lutzmannsburg zum zweiten Mal zum Stadel-Fest der Florianis in den idyllischen Pfarrstadl der Hofstatt ein.

Dem Aufruf der Feuerwehr folgten zahlreiche Besucher sowie Feuerwehrkameraden aus den umliegenden Gemeinden, die sich auf ein unvergessliches Wochenende freuten. Am Samstagabend sorgte „Hannes Top Music“ für eine mitreißende Stimmung. Bis tief in die Nacht hinein wurde geschlemmt, gefeiert und ausgelassen getanzt.

Auch der Sonntags-Frühschoppen konnte mit dem „Lutschburger Weinklang“ für die perfekte Atmosphäre sorgen. Die musikalischen Klänge und die köstlichen Weine trugen zu einer gemütlichen und harmonischen Stimmung bei, bei der man das Wochenende in vollen Zügen genießen konnte.

Die Feuerwehr möchte sich an dieser Stelle herzlich bei allen Besuchern und Unterstützern bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ihre zahlreiche

Teilnahme und Unterstützung haben das Stadel-Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Mit großer Vorfreude blicken wir bereits jetzt auf das nächste Feuerwehr-Fest, bei dem wir uns hoffentlich wiedersehen werden.

SAVE THE DATE:

**STADL-FEST
4.-5. MAI 2024**

**IM PFARRSTADL
LUTZMANNSBURG**

NACHWUCHSTAG: FEUERWEHRHELDEN 2023 ZEIGTEN IHR KÖNNEN!

Die Feuerwehr Lutzmannsburg hatte am Samstag, 26. August 2023 einen gelungenen Nachwuchstag veranstaltet, der Jugendliche, Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeisterte.





UNTER DEM MOTTO:

**GEMEINSAM FÜR UNSERE SICHERHEIT –
GEMEINSAM FÜR UNSERE GEMEINDE!**

Die Feuerwehr konnte viele interessierte Kinder und Jugendliche aus Lutzmannsburg und Strebersdorf am Sportplatzgelände begrüßen.

Das abwechslungsreiche Programm bot informative Führungen der Fahrzeuge, ein mitreißender Parkour für Jugendliche und Kinder sowie Einblicke in die Welt der Lutzmannsburger Feuerwehr. Unsere erfahrenen Feuerwehrleute standen den Gästen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und die moderne Ausrüstung und die Einsatzfahrzeuge vorzustellen.

Während die jungen Abenteurer den Tag bei der Feuerwehr genossen, konnten die Erwachsenen sich bei erfrischenden Getränken und Kaffee entspannen, sich austauschen und Mitglieder unserer Feuerwehrfamilie näher kennenlernen.

Der Nachwuchstag erwies sich als ideale Gelegenheit für die Kinder, die Welt der Feuerwehr aus erster Hand zu erleben.

Die Feuerwehr bedankte sich bei allen teilnehmenden Kindern mit einer „FEUERWEHRHELD 2023“-Urkunde und einer Medaille für den tollen Nachmittag und freut sich über ein Wiedersehen im Kreise der Feuerwehr!

Der spannende Nachwuchstag war ein voller Erfolg für die anwesenden Kinder und zeigte die faszinierende Welt der Feuerwehr in ihrer ganzen Praxis.

STANDORT FÜR NEUES FEUERWEHRHAUS IN LUTZMANNSBURG GEFUNDEN

Die Feuerwehr in Lutzmannsburg hat einen wichtigen Meilenstein in ihrer Entwicklung erreicht: Nach intensiver Suche und gründlicher Bewertung hat ein Bauausschuss, bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehr und Vertretern der Gemeinde, einen geeigneten Standort für ein neues Feuerwehrhaus gefunden. Dieser Beschluss wurde bei der Feuerwehr-Mitgliederversammlung am 24. Juni 2023 einstimmig angenommen.

Der Bauausschuss wurde kurz nach der Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrfahrzeuges RLFA 3000 im Januar 2023 gegründet. Seine Aufgabe bestand darin, ein passendes Grundstück für den Bau eines modernen Feuerwehrhauses zu finden. Mehrere potenzielle Standorte wurden untersucht und bewertet, bevor dem höchsten Gremium der Feuerwehr, der Mitgliederversammlung, die Ergebnisse präsentiert wurden.

Die beiden in Frage kommenden Grundstücke wurden diskutiert, wobei sowohl die Vor- als auch die Nachteile ausführlich berücksichtigt wurden. Am Ende fiel die einstimmige Entscheidung auf das Grundstück Ried „Innerlissen“ Kreuzung Trift & Hintausweg. „Als Kommandant freut es mich, dass auch der Gemeinderat in seiner darauffolgenden Sitzung für dieses Grundstück gestimmt hat“, freute sich Manuel Borbely. „Mit dem nun festgelegten Grundstück kann der Bauausschuss seine Arbeit fortsetzen und mit Begeisterung und vollem Elan in die Planungsphase übergehen“, fügte Kommandant Borbely hinzu.

Das neue Feuerwehrhaus wird ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Einsatzfähigkeit und Effizienz der Feuerwehr in Lutzmannsburg sein. Es bietet



Raum für modernste Ausrüstung, Schulungsmöglichkeiten und die Unterbringung der Feuerwehrfahrzeuge. Darüber hinaus wird das Feuerwehrhaus auch als Treffpunkt für die Mitglieder dienen und eine bessere Ausgangslage für schnelle Einsatzbereitschaft gewährleisten.

Die Feuerwehr und die Gemeinde von Lutzmannsburg können stolz auf diesen Fortschritt sein. Mit einem festen Standort in Aussicht kann die Planung und Umsetzung des neuen Feuerwehrhauses beginnen. Die Sicherheit und der Schutz der Bevölkerung stehen dabei im Mittelpunkt. Die Feuerwehr Lutzmannsburg kann sich auf eine vielversprechende Zukunft freuen, in der sie noch effektiver auf Notfälle reagieren kann.

FEUERWEHR LUTZMANNSBURG PRÄSENTIERT MODERNE NEUE WEBSEITE

Die Feuerwehr Lutzmannsburg hat am 25. Juli 2023 ihre neue Webseite vorgestellt, die mit einem modernen Design, zeitgemäßer Programmiersprache und einer aktualisierten Datenbank aufwartet.

Nach jahrelangem Dienst war es an der Zeit, die alte Webseite zu überarbeiten, um den Besuchern ein noch besseres und benutzerfreundlicheres Erlebnis zu bieten.

Die ursprüngliche Webseite wurde 2011 ins Leben gerufen und bot den Besuchern aktuelle Neuigkeiten, Informationen über Einsätze sowie Einblicke in die Geschichte der Feuerwehr durch das Projekt „FLORA“. Seit ihrer Gründung konnte die Webseite stolze 69.500 Besucher verzeichnen.

Mit der Einführung der neuen Homepage erstrahlt die Feuerwehr Lutzmannsburg im frischen Glanz des modernen Webdesigns. Das überholte Erscheinungsbild wurde gegen ein zeitgemäßes Layout ausgetauscht, das sowohl ästhetisch ansprechend als auch einfach zu bedienen ist. Das neue Design ermöglicht den Besuchern ein angenehmes Erlebnis, unabhängig davon, ob sie die Webseite über ihren Desktop-Computer oder ein mobiles Gerät aufrufen.

Eine der bemerkenswertesten Verbesserungen betrifft die technische Umsetzung der Webseite. Das Entwicklerteam, rund um Verwalter ABI Andreas Gruber, hat sich für eine fortschrittliche Programmiersprache entschieden, um sicherzustellen, dass die Webseite den aktuellen Standards entspricht. Durch diese Aktualisierung wird die Leistung und Sicherheit der Seite optimiert.

Ein weiterer entscheidender Faktor bei der Neugestaltung der Webseite war die Aktualisierung der Datenbank. Die neue Webseite basiert auf einem aktuellen Datensatz, der von 2011 bis heute reicht. Dadurch können Besucher problemlos auf die neuesten Informationen zu Einsätzen, Veranstaltungen und wichtigen Mitteilungen zugreifen.

„Wir sind begeistert, unsere neue Webseite der Öffentlichkeit präsentieren zu können“, so Projektleiter Andreas Gruber „Unsere Mission ist es, die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Gemeinde zu gewährleisten, und die Webseite ist ein wichtiges Instrument, um die Menschen über unsere Arbeit und Ereignisse auf dem Laufenden zu halten. Mit der modernisierten Webseite können wir diesen Zweck noch besser erfüllen.“

Die Feuerwehr Lutzmannsburg lädt alle Interessierten ein, die neue Webseite zu erkunden und von den verbesserten Funktionen zu profitieren. Neben aktuellen Informationen und Berichten können Besucher nun auch angenehmer auf Fotos, Videos und andere multimediale Inhalte zugreifen, um einen tieferen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr zu erhalten. Besuchen Sie die neue Webseite der Feuerwehr Lutzmannsburg unter:



Der Bezirkssieger 1984 in Silber in Draßmarkt

GESCHICHTE LEBENDIG GEMACHT: 100 JAHRE FEUERWEHR LUTZMANNSTADT IM BURGENLAND

Seit dem Jahr 2021 repräsentiert das Feuerwehrkommando Lutzmannsburg beim Projekt der Marktgemeinde Lutzmannsburg „100 Jahre Lutzmannsburg im Burgenland“ die Geschichte der Feuerwehr Lutzmannsburg.

Seit 18. Mai 2021 veröffentlicht die Feuerwehr jeden Sonntag um 10 Uhr ein Chronik-Video auf der Homepage – www.ff-lutzmannsburg.at und auf YouTube unter dem Suchbegriff „Feuerwehr Lutzmannsburg“.

Unsere virtuelle Freundin namens Flora erzählt den Besuchern der Feuerwehr-Homepage den geschichtlichen Hintergrund unserer Feuerwehr im Ort mit vielen Bildern und Videos.

Viele spannende Momente aus der Vergangenheit werden erzählt, interpretiert und dem Zuschauer erklärt. Das Mädchen Flora präsentiert in mehreren Staffeln zahlreiche Videos, beginnend bei der Vorge-

schichte bis zur Gründung der Feuerwehr Lutzmannsburg, die Zeit in der Monarchie, über die Zeit im Ersten und Zweiten Weltkrieg bis hin zur Neuzeit in den 80er, 90er bis zum Jahr 2024.

Über 150 Videos geplant

Viele Highlights wurden bereits veröffentlicht und viele tolle Ereignisse folgen noch in den nächsten Wochen und Monaten. Freuen Sie sich auf tolle Jubiläen wie die 100 Jahrfeier der Feuerwehr Lutzmannsburg mit der Segnung des Rüstlöschfahrzeuges im Jahre 1989, die mit der Kamera eingefangen wurde. Zahlreiche Übungen auf Orts- und Bezirksebene und die Indienststellung des Kleinlöschfahrzeuges 1996.



Gebäudebrand 1993 in Frankenau



Grenzen überwinden: Thermalbohrung 1989/1990



Hochwasser 1982 in Lutzmannsburg

Diese Erzählungen können entweder als Video oder als Chronik-Text auf der Feuerwehr-Homepage durchstöbert werden. Historiker Mag. Oswald Gruber und sein Sohn, Verwalter Abschnittsbrandinspektor Andreas Gruber, unterstützen unsere Freundin Flora hierzu tatkräftig, damit die vielen Geschichten unserer Vergangenheit nicht verloren gehen. Seien Sie also dabei und tauchen Sie ein in eine Welt der Geschichte in Lutzmannsburg, die so noch niemand hörte!

Ziel des Projektes

Momentan sind 150 Videos bis zum Jahr 2024 geplant. Aber warum eigentlich bis 2024?

Die Feuerwehr Lutzmannsburg feiert im Jahr 2024 ihr 135-jähriges Bestandsjubiläum!

Gleichzeitig soll das neue Rüstlöschfahrzeug 3000 gesegnet werden. Ein passender Rahmen, wenn man bedenkt, dass genau 35 Jahre zuvor, im Jahr 1989, das „alte“ Rüstlöschfahrzeug 2000 gesegnet und in den Dienst gestellt wurde.

Damit unsere Feuerwehrgeschichte aber nicht nur virtuell zu sehen und zu hören ist, planen wir natürlich die Ausarbeitung einer umfangreichen Chronik in gedruckter Form.

WIR GRATULIEREN!



(v.l.n.r.): Manuel BORBELY und Anja GILSCHWERT
... Anja Gilschwert zum 30. Geburtstag!



(v.l.n.r.): Ewald WEBER, Bernd SCHUCKERT, Manuel BORBELY und Erwin OHR
... Erwin Ohr zum 70. Geburtstag!



(v.l.n.r.): David BAUER, Kevin KRALY und Andreas GRUBER
... Andreas Gruber zum TLP Bronze!



(v.l.n.r.): Kurt KAPPEL, Manuel BORBELY, Michael PLÖCHL, Martin REIDL
und Gerald SCHMIDT
... Beförderung Michael Plöchl zum Brandinspektor





NEUES GESETZ AB 2017



INFORMATION FÜR PRIVATPERSONEN

Spenden an freiwillige Feuerwehren sind in Österreich steuermildernd absetzbar.

Ab 2017 gibt es dazu eine gesetzliche Änderung:

- Spenden werden in den Arbeitnehmerveranlagungen ab 2018 automatisch berücksichtigt.
- Aus diesem Grund müssen die Daten des Spenders elektronisch an das Finanzamt übermittelt werden.
- Dazu muss der Spender der Feuerwehr ab dem **1.1. 2017** zusätzliche Informationen bekanntgeben: **Vorname, Nachname & Geburtsdatum**
- **FEHLEN DIESE DATEN**, so erfolgt keine automatische Berücksichtigung beim „Steuerausgleich“
- Es gibt neue „Spendenerlagscheine“ mit Feldern für diese Daten

Eine Information von facebook.com/feuerwehr
FEUERWEHR.AT

DIE FEUERWEHR DANKT FÜR IHRE SPENDE!

SPENDE AN DIE FEUERWEHR

Die Freiwillige Feuerwehr Lutzmannsburg möchte sich bei allen Unterstützern herzlich bedanken und möchte in Erinnerung rufen, dass Spenden an die Feuerwehr steuerlich absetzbar sind und über den Steuerausgleich geltend gemacht werden können.

Was muss ich dafür tun?

Eigentlich nicht sehr viel – Sie möchten spenden? Sehr gut! – Die Feuerwehr hat Ihnen mit dieser Ausgabe der Feuerwehrzeitung einen Erlagschein zugesandt. Geben Sie auf diesem Ihr Geburtsdatum und den von Ihnen gewünschten Betrag an. Die Feuerwehr leitet die Daten Ihrer Spende an das Bundesministerium für Finanzen weiter.

Achtung!
Neuer IBAN seit
22.12.2022!

Spendenkonto:

IBAN: AT61 3301 0000 0430 1123

BIC: RLBBAT2E010

Auch Spenden über Online-Überweisungen ELBA können natürlich auch steuerlich abgesetzt werden.

Geben Sie hierbei, wie beim Erlagschein, im Verwendungszweck einfach Ihr Geburtsdatum an.

Bitte kontrollieren Sie auch gleich, ob Ihr Bankkonto auf Ihren Namen lautet. Wenn nicht, können Sie gerne ihren vollständigen Namen laut Zentralmelderegister im Verwendungszweck angeben.

Es können nur Spenden geltend gemacht werden, wo ihr vollständiger Name und das Geburtsdatum angegeben wurde.

**IHRE FEUERWEHR IST AUF SIE ANGEWIESEN!
VIELEN DANK.**





Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lutzmannsburg – www.ff-lutzmannsburg.at ·
Redaktion: Andreas Gruber, ff-lutzmannsburg@gmx.at · Autoren: Andreas Gruber,
Martin Reidl, Manuel Borbely, Bgm. Roman Kainrath, Franz Olah · Fotomaterial:
privater Bestand bzw. Bildbestand der Feuerwehr Lutzmannsburg, Bezirksblatt OP &
BVZ, Franz Olah, Harry Böhm, BFKDO OP, FW Horitschon, FW Großwarasdorf, Michael
Babits, FW Kroat. Geresdorf, Gemeinde Lutzmannsburg · Layout und Grafik: Elisabeth
Gruber MA, Grafikdesign & Gestaltung, www.lisabeth.at · Auflage: 500 Stück · 2023